

Bedienungsanleitung 2009

Mod: Silver Machine, Quake Machine MKII.

Die Silver Machine vereint die besten Klangeigenschaften ihrer Vorväter mit neuester Technologie und innovativer Neuentwicklung zu einem Gerät der Spitzenklasse. Dank seiner "AutoMagic" Funktion und dem variablen Filter, der 12 Soundmöglichkeiten bietet, ist dieses Gerät einzigartig.

Einschalten: "AutoMagic Activator"

Der Wah Wah Effekt wird durch das Auflegen des Fußes auf das Pedal aktiviert. Dank des neuentwickelten **AutoMagic Revolution Sensor**, der auf minimalen Druck reagiert, entfällt das lästige Durchtreten des Pedals.

New!
Ab **Mod. 2004** besteht die Möglichkeit über den Fußschalter den Activator festzustellen. Das Wah kann jetzt als feststehender Filter genutzt werden.

Mode Select, Modern, Clean:

Der Mini-Switch ermöglicht das Umschalten zwischen dem Mode "Classic" und "Modern". Im "Classic" Betrieb arbeitet die Silver Machine wie ein herkömmliches Wah Wah und es wird nur das Effektsignal herausgegeben, während im "Modern" Modus Wah Wah Signal und Original Signal gemischt werden.

Earth:

"Earth" ist ein Drehschalter mit drei Positionen, der verschiedene Frequenzgänge anbietet.

Silver Machine:

1. 207 - 3570 Hz.
2. 360 - 3570 Hz.
3. 256 - 1750 Hz.

Quake Machine:

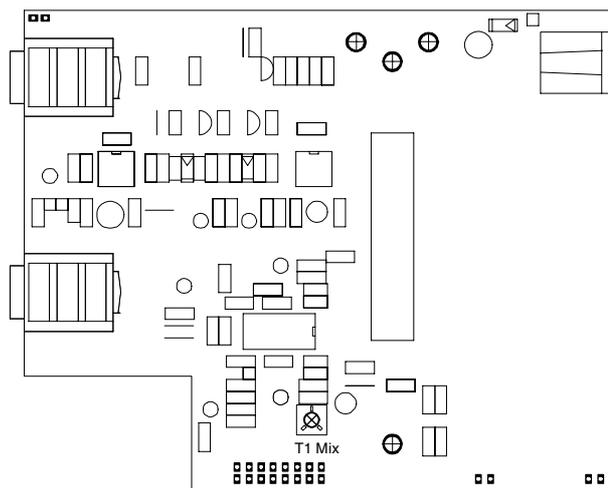
1. 41 - 930 Hz.
2. 60 - 930 Hz.
3. 236 - 2350 Hz.

Quake:

Dieser Drehschalter besitzt vier Positionen und verändert die Bandbreite (Q Faktor) des Wah Wah Effektes. Je höher die Position des Reglers, um so intensiver ist das Soundergebnis.

Feintuning:

Die Silver Machine kann je nach Geschmack individuell eingestellt werden. Dazu muß du das Unterteil des Gehäuses öffnen. Auf der Platine befinden sich ein Trimmer mit der Bezeichnung "T1 Mix". Dieser regelt das Mischungsverhältnis zwischen Effektsignal und Originalsignal im "Modern Mode". Wichtig ist dabei zu beachten, daß das Batteriefachkabel nicht abgeklemmt wird.



Batteriewechsel:

Der Batteriewechsel gestaltet sich völlig unkompliziert über ein im Boden eingelassenes und von außen zugängliches Batteriefach. Ein Netzteilanschluß (9 bis max. 18 Volt DC) ist ebenso vorhanden. Der Stromverbrauch ist mit 2,68 mA so gering, daß die Silver Machine mit einer guten 9 Volt Batterie weit über 100 Betriebsstunden schafft.

Pflegeanleitung:

Wie bei allen Geräten, die einer hohen Beanspruchung ausgesetzt sind, kommt deine Silver Machine auch nicht ganz ohne Pflege aus.

Gelegentlich sollte die Wippe mit zwei 8-Millimeter Ringschlüsseln vorsichtig nachjustiert werden. Außerdem empfiehlt es sich, den **Fader** ab und an mit " **Deoxit** " **zu reinigen**. Dazu befindet sich ein Serviceloch auf der Rückseite des Gerätes.

Zur Reinigung muß der Rüssel des Reinigungsspray vorsichtig in den darunterliegenden Fader eingeführt werden. Es empfiehlt sich das Gerät nach dem Reinigungsvorgang kurz trocknen zu lassen.

Um die Oxydation der empfindlichen, elektronischen Bauteile zu verhindern, sollte das Gerät nicht in feuchten Räumen gelagert werden.

Das Gehäuse besteht aus Edelstahl und bedarf keiner besonderen Pflege.

Wichtig!

Das Gerät sollte niemals mit Druck auf den Activator gelagert werden. Dieses würde die Lebensdauer des Activator erheblich verkürzen.

Sollte der **Activator** nicht mehr eindeutig reagieren, **flattern** zwischen Bypass und Wah Wah Mode, kontrolliere die Batteriespannung evtl. ist die Batterie fast leer.

Garantie: 24 Monate, ausgenommen Verschleißteile.